

Manz AG: Übernahme der CIGS-Innovationslinie in Schwäbisch Hall von Würth Solar geplant

Reutlingen, 15. November 2011 – Die Manz AG plant, die CIGS-Produktionslinie am Standort Schwäbisch Hall von der Würth Solar GmbH & Co. KG zu übernehmen. Zuvor soll diese in eine Innovationslinie für die Weiterentwicklung der CIGS Produktions- und Prozesstechnologie umgerüstet werden. Im Rahmen des Erwerbs der vollständigen CIGS-Technologie sollen insgesamt 116 Würth Solar-Mitarbeiter in den Manz-Konzern integriert werden. Primär soll die neue Innovationsfabrik der Forschung und Entwicklung dienen, wobei die Beschleunigung der technologischen Weiterentwicklung und damit verbunden die Reduzierung der Produktionskosten sowie die Steigerung der Modulwirkungsgrade im Vordergrund stehen.

Neben der Produktionsstätte erwirbt Manz auch die Lizenzen und das Know-how von Würth Solar, auch aus der Forschungsk Kooperation mit dem Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoffforschung Baden-Württemberg (ZSW), ohne weitere Einmalkosten. Der im Jahr 2010 geschlossene Know-how Lizenzierungs- und Kooperationsvertrags wird mit Abschluss der neuen Vereinbarung abgelöst. Dadurch entfällt die im ursprünglichen Vertrag vereinbarte zweite Tranche, die beim Verkauf der ersten CIGSfab fällig gewesen wäre. Im Gegenzug übernimmt Manz den überwiegenden Teil der laufenden Kosten für die Innovationslinie. Die Übernahme soll Anfang 2012 zum Abschluss kommen.

Mit dem geplanten Schritt führen die beiden Kooperationspartner ihre langjährige Zusammenarbeit erfolgreich fort, in dem sich Manz auf die technologische Weiterentwicklung der CIGS-Technologie fokussiert. Würth Solar wird auch in Zukunft den Vertrieb der CIGS-Module übernehmen, die auf der Innovationslinie produziert werden und sich somit klar auf ihre Kernkompetenz – den Vertrieb von Photovoltaik-Modulen und -lösungen – konzentrieren.

Zusatzinformationen:

ISIN: DE000A0JQ5U3

WKN: A0JQ5U

Börsenkürzel: M5Z

Marktsegment: Regulierter Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse

Manz AG
Steigäckerstraße 5
72768 Reutlingen
Deutschland

<Ende der Ad-hoc-Mitteilung>

Unternehmensprofil:

Manz AG – passion for efficiency

Die Manz AG in Reutlingen/Deutschland (ISIN: DE000A0JQ5U3) ist ein weltweit führender Hightech-Maschinenbauer. Das 1987 gegründete Unternehmen hat sich in den vergangenen Jahren vom Automatisierungsspezialisten zum Anbieter integrierter Produktionslinien für kristalline Solarzellen und Dünnschicht-Solarmodule und auch die Herstellung von Flachbildschirmen entwickelt. Ein neues Geschäftsfeld ist die Entwicklung und Fertigung von Produktionssystemen für Lithium-Ionen-Batterien. Die von Gründer Dieter Manz geführte und seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe produziert derzeit in Deutschland, China, Taiwan, der Slowakei und Ungarn. Die Manz AG beschäftigte zum Ende des dritten Quartals 2011 rund 1.950 Mitarbeiter, davon über 900 in Asien. Mit dem neuen Claim „passion for efficiency – Effizienz durch Leidenschaft“ geben die Manz-Ingenieure das Leistungsversprechen, ihren in wichtigen Zukunftsbranchen tätigen Kunden immer effizientere Produktionsanlagen anzubieten.

Investor Relations-Kontakt

cometis AG
Dominic Großmann
Tel.: +49 (0)611 – 205855-15
Fax: +49 (0)611 – 205855-66
E-Mail: grossmann@cometis.de

Public Relations-Kontakt

Manz AG
Axel Bartmann
Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395
Fax: +49 (0)7121 – 9000-99
E-Mail: abartmann@manz.com